

Fragen, Antworten, Kommentare und Hinweise

Das Video zur Lösung der Aufgabe 26 finden Sie unter: <https://youtu.be/5i4T00qOqIA>

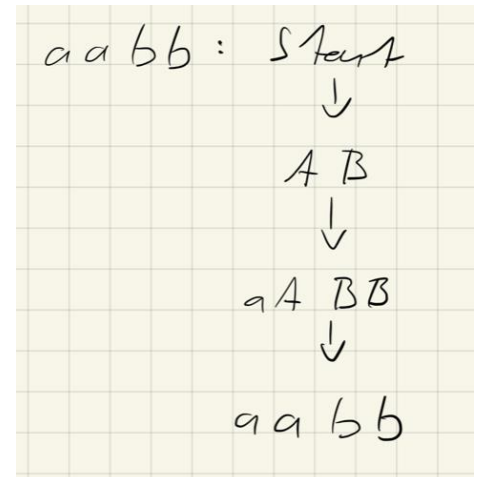
Das Video zur Lösung der Aufgabe 27 finden Sie unter: <https://youtu.be/Z2U1O8TfdRE>

Frage: Ich gehe gerade für die Klausurvorbereitung die Übungsaufgaben noch einmal durch.

Gegeben sei folgende Grammatik $(\{Start, A, B\}, \{a, b\}, \text{Regeln}, \text{Start})$ mit den Regeln
 $Start \rightarrow AB$ $A \rightarrow aA \mid a \mid B \mid \epsilon$, $B \rightarrow BB \mid b$

Kann es sein, dass bei Ihrer Lösung ein Fehler vorliegt? Bei a) haben Sie aus $AB \rightarrow aAB$ gemacht. Müsste es nicht $aABB$ sein, da es keinen Übergang von $B \rightarrow B$ gibt?

Antwort: Gut, dass Sie fragen, nein, die Lösung stimmt, zumindest an dieser Stelle. Sie machen einen Denkfehler beim Ableiten, Sie wollen in jedem Schritt jedes Nichtterminal-Zeichen ableiten, das ist nicht gefordert. Es wird in jedem Schritt genau eines der Nichtterminal-Zeichen mit der rechten Seite einer passenden Regel ersetzt. D.h., aus AB kann in einem Schritt aAB oder aB oder BB oder B oder auch ABB oder Ab werden. Der Fehler fällt nicht so schnell auf, da natürlich alle Worte, die Sie ableiten auch ableitbar (in 2 oder mehr Schritten) sind.



Auswertung der Zwischenbefragung zur Lehrveranstaltung

Insgesamt haben sich 37 Personen beteiligt, danke. Da Google keine wirklich guten Visualisierungen hat, sind die Ergebnisse meist nur tabellarisch aufbereitet. Ich habe einige Bemerkungen kommentiert. Da es da durchaus Missverständnisse geben kann, können Sie gerne mit mir diskutieren, zur Veranstaltungszeit oder per E-Mail.

Beachten Sie, dass es noch eine detailliertere Abschlussbefragung geben wird, bewusst mit wenig Überschneidungen zu dieser Befragung. Wenn Sie aktiv an der Veranstaltung teilnehmen, dann die dringende Bitte auch an dieser offiziellen Abschlussbefragung der Hochschule teilzunehmen. Es finden aktuell Diskussionen zu weiteren Verbesserungen der Studiengänge und Mischformen aus Online- und Präsenzlehre statt, zu denen Sie beitragen sollten, wie es Studierende in den Jahren davor gemacht haben.

Auswertung

Ausgangssituation

In der Veranstaltung sind etwas mehr als 80 Studierende, in der Veranstaltung OOAD im gleichen Semester und diesmal für die gleiche Studiengruppe nur 40 Studierende eingetragen. Dies stellt unsere Studiengangsorganisation vor die Frage „Warum?“. Bitte beantworten Sie dazu folgende Fragen.

Ich bin in der Veranstaltung eingetragen, da ich an der anschließenden Klausur teilnehmen werde.

37 Antworten

ja	28
wahrscheinlich	7
nein	2

Wenn Sie die vorherige Frage mit nein beantwortet haben, geben Sie bitte mögliche Gründe an.

2 Antworten

	mein Kommentar
Ich werde die Klausur in TI nicht schreiben, da ich Zuviel Module dieses Semester mache.	sinnvoll, das sollte man bis zur 4. Vorlesungswoche realistisch geklärt haben.
Habe mich angemeldet da ich gerne bei prof. Kleuker theor. Informatik machen würde aber hab von anfang an gemerkt dass die zeit nicht ausreicht	ok, s.o. (da mit Prof. Morisse im Winter kein „echter“ Mathematiker die Vorlesung mehr macht, sollte die Auswahl egal sein)

Ich bin bei der Prüfung zur Theoretischen Informatik bisher sooft durchgefallen

37 Antworten

0-mal	31
1-mal	6
2-mal	0

Falls Sie aktuell im 8. oder einem höheren Semester sind, geben Sie bitte mit abnehmender Priorität die Gründe (konkrete Lehrveranstaltungen und Rahmenbedingungen an).

7 Antworten

	mein Kommentar
Je nach Priorität: POV: Bin im 14.Semester, also für nicht ist Theoretischen Informatik vom Grundsatz her ein sehr schweres und zu fassendes Fach, ich brauche zeit mich dort einzuarbeiten. Ich habe vorher 3 mal die Vorlesung von Herrn Biermann besucht. Dort gab es aber immer wieder Überschneidungen, mit anderen fächern. So jetzt zu den Prioritäten, 1. Eigenverantwortung und wie viel ich für das Fach mach, 2. Corona, 3. Depression, wobei 2. daran Schuld ist, da ich in einer solchen Phase reingerutscht bin. 4. Ermüdung, der Akku ist leer!	sehr selbstreflektierte Antwort, ich hoffe, dass Sie Unterstützung bei den genannten Themen haben, die Hochschule bietet da auch etwas an; wenn irgendmöglich sollte man seine Rahmenbedingungen verbessern, so dass ein Fokus auf Studienaufgaben möglich wird
Gesundheitsprobleme	s. o., sind wenn möglich erst zu klären

	mein Kommentar
- Ich höre die Veranstaltung Theoretische Informatik jetzt zum ersten Mal, da ich bislang noch nicht alle Mathe Module fertig hatte und es daher sinnvoll fand mit Theoretischer Informatik zu warten	da Theorie matheverwandt ist, ist das sicherlich sinnvoll
- eigenes Zeitmanagement, ich mache erst die module aus sem 1-3 komplett fertig	sehr sinnvoll, hat gar keinen Sinn am Studienende an Mathe3 kleben zu bleiben (was sehr sehr vereinzelt passiert ist)
Corona, und Arbeit neben dem Studium	(beim Teil 2 wäre es hilfreich, wenn man offiziell ein Teilzeitstudium machen könnte, was z. B. Bearbeitungszeiten verlängern würde)
OOAD, Programmierung3, fachliche Wahlmodule, Betriebssysteme, Theoretische Informatik, ITS	das ist sehr viel und betrifft Kernfächer der Informatik; solange Sie sich sicher sind, im richtigen Studium zu sein, wünsche ich viel Erfolg dabei
1. schlecht in Mathe	solange die Kernfächer der Informatik (Prog123, OOAD, verteilte Systeme, SW-Projekt, ...) klappen, lohnt sich aber der Kampf; der Matheanteil in der Theorie ist meiner Meinung nach meist recht anschaulich

Zur bisher stattgefundenen Veranstaltung

Bitte nehmen Sie zu folgenden Aussagen Stellung.

	stimme voll zu	stimme im Wesentlichen zu	neutral	stimme im Wesentlichen nicht zu	stimme nicht zu	kann ich nicht beurteilen
<i>Ich schaue regelmäßig die Vorlesungsvideos</i>	13	11	5	5	1	2
<i>Ich nehme regelmäßig an der angebotenen Übung teil</i>	9	3	9	5	9	2
<i>Ich bearbeite regelmäßig die klausurrelevanten Übungsaufgaben</i>	10	15	5	2	2	3
<i>Ich bearbeite regelmäßig weitere Übungsaufgaben</i>	3	7	3	12	9	2

	stimme voll zu	stimme im Wesentlichen zu	neutral	stimme im Wesentlichen nicht zu	stimme nicht zu	kann ich nicht beurteilen
<i>Ich finde die zur Verfügung gestellte Testumgebung „theoriesammlung“¹ hilfreich</i>	12	12	6	1	0	6
<i>Ich bin mit der Organisation der Veranstaltung zufrieden</i>	15	14	3	0	2	3
<i>Ich bin mit der Veranstaltung insgesamt zufrieden</i>	14	14	3	1	1	4
<i>Ich hätte lieber² Praktika mit kleinen Arbeitsgruppen als eine große Übung</i>	4	4	8	7	5	9

¹ Für die, die es sich nicht genau angeschaut haben: die theoriesammlung hat als Hauptaufgabe es zu vereinfachen, Ergebnisse zu Praktikumsaufgaben selbst zu überprüfen. Dazu müssen Turing-Maschinen, kontextfreie Grammatiken und endliche Automaten in Textdateien geschrieben und vorgegebene JUnit-Tests zur Überprüfung ausgeführt werden. Fehlermeldungen und Analysen sind sicherlich immer verbesserbar. Die theoriesammlung steht bewusst offen als Code zur Verfügung, da sie so auch für Selbstversuche, z. B. die Überprüfung von Lösungen zu Aufgaben aus dem Internet, zur Verfügung stellt und dazu alle Transformationsalgorithmen der Vorlesung anbietet.

² Ein spannender Punkt, da die Bewertung stark von den Punkten davor abweicht. Statistisch gesehen werden Details einer Veranstaltung, die zumindest ordentlich läuft nicht wesentlich besser als die Veranstaltung selbst bewertet. Das ist hier nicht der Fall und kontrovers verteilt. Das Thema müsste intensiver betrachtet werden, da es Studis gibt, die Praktikas mit sehr viel Arbeitsaufwand verknüpfen, Praktika aber eher die notwendige Zeit zum Erlernen besser strukturieren soll.

Zum aktuellen Zeitpunkt kann man sich allerdings sein Praktikum selber basteln, einfach mit einer Arbeitsgruppe Aufgaben bearbeiten und dann in der Vorlesung oder Übung vorbeischaun; da gibt es aktuell längere Zeitslots, in denen ich intensiv mit Ihnen reden kann.

Welche Anmerkungen, Hinweise, Verbesserungsideen und/oder Lob haben Sie noch zur bisherigen Veranstaltung?

15 Antworten

	mein Kommentar
Es gibt keine großen veränderungen, nur das ich hier ein lob aussprechen möchte, Wegen der Java klasse, wo wir unseren Erzeugten Praktikaufgaben eingeben können und unsere Aufgaben zu überprüfen. Das ist schon wirklich sehr hilfreich, im gegensatz zu Herrn Biermann.	
Ein Lob ist insofern auszusprechen, dass wöchentlich begleitenden Aufgaben bezogen auf die Vorlesungsinhalte zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus wird sehr transparent auf Gemeinsamkeiten und vor allem Unterschiede der Veranstaltung sowie Klausurinhalten im Gegensatz zu anderen Professoren eingegangen.	
Lob: hohes Maß an Didaktik, Inhalte gut strukturiert, sehr gute Veranstaltungsmaterialien, Programmier-Übungen sehr hilfreich bei Verständnis	
Sehr sympathischer Dozent, der sich wirklich Mühe gibt den Studenten etwas beizubringen! Gerne weiter so :-)	
Die neue Vorlesungsvorm welche von ihnen angepasst wurde ist sehr gut, ich wünsche mir mehr davon	
Ich finde das Modul eher schwierig und denke, dass es deshalb umso wichtiger ist Praktika zu machen. Da wie Sie sagten keine Praktika angeboten werden ist ihre Organisation wahrscheinlich der bestmögliche Kompromiss.	
Die Videos sind sehr hilfreich.	
Ich bin bisher sehr zufrieden mit der VL, ich komme mit dem Stoff bisher deutlich besser klar und kann die angebotenen Übungen selber lösen und kann die Lösungen sehr gut nachvollziehen. Bitte weiter so!	
Insgesamt eine mMn gute Veranstaltung.	
Mir gefällt das Format sehr	
Ich finde das konzept mit den yt-videos sehr gut	
Das auch die Lösungen zu den Übungsaufgaben als Video zur Verfügung stehen ist sehr hilfreich!	
die Videos sind meist 80-90 Minuten lang und machen mich manchmal schon faul, wenn ich sehe, dass die Videos so lang sind. Es wäre besser, wenn dies weiter in Unterthemen unterteilt werden könnte. Nur damit die Schüler mehr Lust haben, sich die Videos anzusehen.	interessantes Detail, bei bisherigen Nachfragen ob ein langes oder mehrere kurze Viedeos kam im Wesentlichen „egal“ heraus; kurze geben mehr Struktur vor, aber es muss immer mal wieder geklickt werden und es nicht ganz klar, ob man fertig ist; da die Folien als PDF vorliegen und nummeriert sind, kann man sich seine Häppchen evtl. auch selbst bauen

	mein Kommentar
Aufgabe für die Erstellung einer Turing-Maschine ist am Schwierigsten. Es sollte mehrere konkretere Beispiele und Lösung für diese Übung geben	Der Aufgabentyp wird auch von mir als schwierig eingestuft; allerdings bietet da das Netz und Youtube viele Beispiele, die mit der theoriesammlung ausführbar und überprüfbar werden; bei Fragen zu solchen Beispielen auch in Vorlesung oder Übung vorbeischaun.
Videos zusätzlich zu einer einer Vorlesung. Nur so ist aufwendiger	Der Punkt müsste mir noch deutlicher gemacht werden. Die Videos sind bewusst an eine Vorlesung angelehnt, klassische Folien und einige Details an der Tafel. Die Interaktion fehlt, hängt aber enorm von den Personen in der Studigruppe ab. Einzelne Fragen sind auch in den Videos eingebaut und man kann stoppen bevor ich weitererzähle.